

Puristisches High-End-Konzept im A4

Die fantasti

In diesem Audi A4 stecken nur vier Eton-Lautsprecher, angetrieben von einem einzigen Verstärker. Bemerkenswert: Actionfilm oder Rockkonzert klingen derart satt und füllig, als hätte Frank Weiß eine ganze Armada an Surround-Speakern installiert.

Frank Weiß ist seit vielen Jahren in der Branche tätig und in der Szene unter anderem bekannt durch Panasonic-Democars. Seine Kunden schätzen seine Einbaukunst, die vom einfachen Radioanschluss bis zum handwerklich sauber ausgeführten Vollausbau auch in extremer Optik reicht. Wir treffen ihn regelmäßig auf Produktpräsentationen und Messen, wo er neue Geräte auf Herz und Nieren prüft und bis in die tiefsten Abgründe von Headunit-Bedienmenüs abtaucht. Bei der

Beratung in seinem Geschäft hält er nicht mit seiner ehrlichen Meinung hinter dem Berg. Den delfingrauen Audi fährt er seit eineinhalb Jahren als privates Alltagsauto, bestellte ihn selbstverständlich ohne Werksanlage, dafür aber mit Doppelverglasung!

Ohne Rearfill und Surround

Der Wagen sollte mit geringem Aufwand eine Anlage erhalten, die auch verwöhnten Ohren standhält. Frank arbeitet gern mit Eton-



Luxus im Dienste des guten Tons: Doppelverglasung

schen Vier





Das Frontsystem wird vollaktiv angesteuert, es sind keine passiven Weichen nötig



Wechsler und Endstufe wurden offen im Kofferraum verbaut

Speakern und kombinierte CX280V-Hochtöner mit WA1-160 Tief-/Mitteltönern. Hier arbeiten lediglich vier Lautsprecher – kaum zu glauben bei dieser Klangfülle und diesem Bass. Dank der geringen Einbautiefe von nur 50 mm passt das WA1-160-System in fast jedes Automodell mit 16er-Öffnungen. Das Erfolgsgeheimnis der Eton-Speaker liegt unter anderem in der Hexacone-Kevlar-Membran. Das Material im Bienenwaben-Look ist bretthart und dabei sehr leicht. Das System arbeitet langhubig, je Seite mit einer linearen Auslenkung von 3,5 mm. Weiterhin finden sich durchdachte Details wie die eingewebten Litzen, die dadurch ruhig gestellt und langlebig sind. Die Stahlringe für die Türen fertigte ein Kollege an, sie sind vollmassiv und wiegen pro Stück fast drei Kilogramm. Da haben Schwingungen keine Chance. Bei der Dämmung der Tür konnte Frank dank Audi auf eine Materialschicht verzichten, er verbaute Bitumenmatten und eine überschaubare Menge Schaumstoff auf Filzbasis.

Die Bühne steht

Am meisten Zeit kostete die GFK-Aufnahme für die Hochtöner. Als die Grundform hergestellt, laminiert und gespachtelt war, wurde Franks Frau Panja tätig und übernahm den Feinschliff. Zum Schluss wurde in Farbe der Kunststoffleisten lackiert. Die Positionierung der Hochtöner ist akustisch nicht optimal, aber aufgrund der sich von der A-Säule bis zum Kofferraum ziehenden Airbags nicht anders machbar. Dank der perfekt eingestellten Laufzeitkorrektur ist davon aber nichts zu merken, die Bühnenabbildung stimmt. Beim Klangtest bestätigt sich, was Frank an den Etons so schätzt: Sie arbeiten mit bemerkenswerter Neutralität und leisten sich keinerlei Schärfe, so dass auch bei stundenlangem Musikhören nichts nervt. Der Bassbereich wird

wunderbar präzise wiedergegeben. Angesichts des fehlenden Subwoofers wundert es nicht, dass die Musik komplett von vorne kommt – was die Anlage aber an Bassvolumen, Tiefgang und sogar Basspegel (!) leistet,



Drei Kilo Stahling halten die Lautsprecher in Schach

Steckbrief Audi A4 Avant

Einbau	Auto-HiFi Weiß	
Hotline	0 23 05/7 30 73	
Internet	www.auto-hifi-weiss.de	
	Gewichtung	
Klang	70 %	1,4
Bassfundament	14 %	2,0
Neutralität	14 %	1,0
Transparenz	14 %	1,5
Räumlichkeit	14 %	1,0
Dynamik	14 %	1,5
Praxis	30 %	1,4
Installation	15 %	1,5
Ausstattung	7,5 %	1,5
Bedienung	7,5 %	1,0

Komponenten		
Headunit	Alpine IVA-D300R	
Navigation	Alpine NVE-N099P	zus. 2800 Euro
CD-Wechsler	Alpine CHA-S624	300 Euro
DVB-T-Tuner	Eton DVBT-1000	500 Euro
Endstufe	Eton PA1054	400 Euro
Tiefmitteltöner	Eton WA1-160	300 Euro
Hochtöner	Eton CX280V	250 Euro
Dämmung, Kabel	AIV Silverado, Black Moon	220 Euro
Einbau		600 Euro
Anlagenpreis		4.770 Euro

Bewertung		
Klang	70 %	1,4
Praxis	30 %	1,4
Gesamt	100 %	1,4

CAR & HIFI Ausgabe 1/2006

Audi A4 Avant

Oberklasse
Preis/Leistung: sehr gut

1,4

Die Tief-/Mitteltönen Powerpakete stecken in den Originalöffnungen der Türen

ist mehr als verblüffend. Unbedarfte Hörer werden sicher wetten, es spiele ein guter, korrekt eingepegelter Sub mit!

Effekthascherei - nein danke

Die Auflösung ist phänomenal, akustische Gitarre oder Saxophonklänge werden derart brillant wiedergegeben, dass man sich mit geschlossenen Augen tatsächlich in einen Konzertsaal versetzt fühlt. Das kommt auch dem Filmserlebnis zu Gute. Ob DVD oder Tunersig-



Laufzeit sorgfältig eingestellt und die Bühnenabbildung stimmt



Sehr zufrieden: Mit der Alpine-Navigation hat sich Frank ein Rundum-Sorglos-Paket ins Auto geholt

nal - auch ohne Surround-Modus und Lautsprecherflut taucht man mitten in das Filmgeschehen ein. DVB-T funktioniert auch bei höheren Geschwindigkeiten zwischen 120 und 180 km/h gut, allerdings spielt die Witterung eine nicht unwesentliche Rolle. Frank hat festgestellt, dass der Empfang bei hoher Luftfeuchtigkeit deutlich besser ist.

Fazit

Bei dieser Anlage schlagen die Lautsprecher mit gerade mal 550 Euro zu Buche. Der dafür

erzielte Hörerlebnis ist phänomenal. Es macht einen Heidenspaß, immer neue CDs in den Schacht zu schieben und aus dem System auch noch das letzte Quäntchen Musikalität herauszukitzeln. Bedienkomfort und Alltagstauglichkeit stimmen dank Touch-Screen-Monitor und Minimaleinbau. Einzig Lautstärke und Tiefbass sind limitiert, wer sehr hohe Pegel schätzt, wird doch einen Woofer ergänzen wollen.

Ruth Wallhoff-Randerath



Wenn Frank erst mal anfängt, über Lautsprecher zu philosophieren ...